

Baden-Württemberg: Am 22.4.89 ging Stadt-Radio Heilbronn 104,60 MHz um 06.00 Uhr on the air. Mit einer Sendeleistung von 160 Watt (soll auf 500 Watt ausgebaut werden) sendet der Lokalsender mit einem 24-köpfigen Team im 24-Stunden Betrieb. Moderierte Programme kommen von 05.00-24.00 Uhr. Während 0.00-5.00 Uhr läuft Nonstopmusik. Wie bereits in FM-Kompakt Nr.3/4 beschrieben, hat das Stadt-Radio einen denkbar ungünstigen Standort des Senders und ist aufgrund dessen nur in einem Umkreis von 20 km empfangbar. Aufgrund Beschwerden bei der Bundespost von Hörern über den schlechten Empfang wurde Stadt-Radio zugesichert, daß man demnächst vom Sender Heilbronn-Neckargartach auf den Sender "Schweinsbergturm" (wo auch Radio Regional seinen Standort hat), verlegt wird. Bereits im Mai wurde das Programm von Stadt-Radio für zwei Wochen in der Zeit von täglich 07.30 bis 14.30 Uhr auf dem "Schweinsbergturmsender" ausgestrahlt. Telefonanrufe aus Karlsruhe und aus Stuttgart kamen in dieser Zeit von Hörern. Mittlerweile gab es bereits einige persönliche Veränderungen, so wurde u.a. Moderator Armin Mothes (früherer DJ von Radio Gloria/Gardasee und anderen Stationen) entlassen. Mittlerweile ist er beim Nachtprogramm von Südtirol 1 untergekommen. Ferner wurde auch der stellvertretende Sendeleiter und Redakteur Roland Schäfer entlassen worden (ist nun bei Radio Ton). Als neuen Mitarbeiter ist dafür u.a. ab Juni der vorher bei Radio Regional bekanntgewordene "Starmoderator" Jürgen Frahne beim Stadt-Radio. Ab September 89 sollen die endgültigen Sendungen/Sendeformen bei Stadt-Radio umgesetzt werden; u.a. als highlights: Sonntag Hitparade, Dienstag Kultur, Mittwoch Sendung aus dem Gefängnis Heilbronn, etc. Ich bin weiterhin als freier Mitarbeiter beim Sport und arbeite seit 22.4. jedes Wochenende und auch unter der Woche mit viel Spass (deshalb auch das lange Ausbleiben von FM-Kompakt,- Entschuldigung!).

Auf 107,70 MHz ging das Stadt-Radio Stuttgart am Donnerstag 27.4.89 mittag in die Luft. Gesendet wird ebenfalls im 24-h-Sendebetrieb. Das Studio befindet sich in der Stuttgarter Innenstadt/Königsstrasse. Einige Stunden täglich kommen von einem weiteren Anbieter (unter demselben Namen: Stadt-Radio) aus Stuttgart-Zuffenhausen. Zwischen 17.00 und 20.00 Uhr wird das Px. von dem Lizenznehmer Herrn Bernthaler (mehrfacher Diskothekenbesitzer) mit viel Discomusic moderiert. Bereits nach kurzer Zeit durfte man sich aufgrund einer Klage vom SDR nicht mehr unter dem Namen Stadt-Radio Stuttgart ansagen (da die Verwechslung zum SDR Regionalprogramm "Radio Stuttgart" besteht). Man sendet nun unter dem Namen Stadt-Radio. *)

Seit Anfang Juli (1.7.) ist Radio BB (neben 104,50 MHz) auch auf der Frequenz 106,90 MHz/Lokalsender Leonberg bis nach Heilbronn zu empfangen. Auf den beiden o.g. Frequenzen wird unter dem Namen Radio BB in der Zeit von täglich 05.30-08.30 Uhr / 11.00-13.00 / 16.00 - 18.00 Uhr gesendet. Von 17.00-18.00 trennen sich die Radio BB-Sendungen (104,50 MHz speziell für Sindelfingen und 106,90 MHz für Leonberg). Die übrige Sendezeit wird vom Bürgerradio (=Heusteig Gruppe) übernommen. Die Sendeleistung beträgt 100 Watt. Radio BB, Planiestr. 11/1, 7032 Sindelfingen, Tel.: 07031-69030.

Seit 14.7.89 sind die Testsendungen des Rems-Murr-Bürgerradios auf den Frequenzen (Lokalsender:) Backnang 101,80 MHz, Schorndorf 102,80 MHz, Winnenden 104,40 MHz und Waiblingen 104,90 MHz zu empfangen. Zwischen 13.00-14.00 Uhr bzw. 16.00-18.00 Uhr kommen seit Anfang August "Probesendungen" unter dem Namen Rems-Murr Bürgerradio. Die übrige Sendezeit wird vom Bürgerradio übernommen. Der offizielle Sendestart soll am 21.8.89 sein. Nach und nach sollen dann die eigenen Sendezeiten ausgebaut werden. Das Rems-Murr Bürgerradio war übrigens bereits am 24.12.88 für knapp 8 Stunden on the air. Aufgrund eines Missverständnisses zwischen LfK und Bundespost musste der Sender nach wenigen Stunden on the air wieder abgeschaltet werden. Rems-Murr-Bürgerradio, Postfach 16 29, 7050 Waiblingen.

Am 17.7.89 nahm der 75-kw-Regionalsender Antenne 1 Stuttgart um 06.00 Uhr auf 101,30 MHz seinen Sendebetrieb auf. Man sendet zwischen 19.30-14.30 Uhr. Um die Hörer an sich zu binden, wird in jeder Stunde eine neue Zuschrift gezogen. Dieser "Auserwählte" muss dann innerhalb 24 Stunden beim Sender anrufen und gewinnt passend zur Frequenz 101,3 DM.

*) Während der ersten Sendestunden von Stadtradio Stuttgart wurde die Frequenz 107,70 MHz stark durch einen Amateurfunker gestört.